

# INHALTSVERZEICHNIS

---

Vorwort zur Wiederauflage	9
Einführung	13
Texte	21
1. Tee und Zen sind Eines. ( <i>Cha-Zen- ichi-mi.</i> ) 茶禪一味	21
2. ○	23
3. Eins, zwei, drei. ( <i>Ichi, ni, san.</i> ) 一 二 三	25
4. Zehntausend Jahre! Zehntausend Jahre! Zehntausendmal zehntausend Jahre! ( <i>Banzai! Banzai! Ban-banzai!</i> ) 萬歲萬歲萬々歲	27
5. Fauler Bhikkhu, warte nicht bis morgen! ( <i>Ketai no biku, myōnichi o kisezu!</i> ) 懈怠比丘不期明日	28
6. Nicht Gast noch Wirt. Gast und Wirt klar. ( <i>Mu-hin-shu.</i> ) 無賓主 ( <i>Hin-shu-rekizen.</i> ) 賓主歷然	29
7. Alles Schlechte lassen, alles Gute tun. ( <i>Sho-aku makusa, shuzen bugyō.</i> ) 諸惡莫作衆善奉行	30
8. Traum. ( <i>Yume.</i> ) 夢	31
9. Eigens, ohne Dogmen, wird tradiert. ( <i>Kyōgai-betsuden.</i> ) 教外別伝 Keine (heilige) Schrift ist aufgestellt. ( <i>Furyū-monji.</i> ) 不立文字	33
10. Eintracht, Ehre, Reinheit, (stille) Einsamkeit. ( <i>Wa-kei-sei-jaku.</i> ) 和敬清寂	35
11. Ohne [Besonderes] – das ist vornehmer Mensch. ( <i>Buji kore kijin.</i> ) 無事是貴人	37
12. Die Weiden grün, die Blumen rot. ( <i>Ryū-ryoku, ka-kō – yanagi wa midori, hana wa kurenai.</i> ) 柳綠花紅	39
13. Der Föhre Farbe hat nicht Alt noch Neu. ( <i>Matsu ni kokin no iro nashi.</i> ) 松無古今色	40
14. Alles gründet in Einem. (Die Zehntausend Weisen [ <i>hō</i> , Dharma] gehen auf eines zurück.) ( <i>Mampō ki-ichi/Mampō itsu ni kisu</i> ) 萬法歸一	41
15. Die Sonne geht auf, das All erstrahlt. ( <i>Hi idete kenkon kagayaku.</i> ) 日出乾坤輝	43

16. Im Spiel mit Blumen füllt ihr Duft die Kleider.  
(*Hana o rō-sureba, nioi koromo ni mitsu/ka e ni mitsu.*) 弄花香滿衣 44
17. Zehntausend Meilen Ein Eisenband.  
(*Banri ichijō no tetsu.*) 萬里一條鉄 46
18. Nicht. (*Mu.*) 無 47
19. Woher kommt der Wind? (Der Wind: Du weißt nicht, von wannen er kommt.)  
(*Kaze izuko yori kitaru?*) 風來何処 48
20. Der Bambus hat Knoten und damit Oben und Unten.  
(*Take jōge fushi ari.*) 竹有上下節 50
21. Nimm Eines und dringe durch! (Mit Einem alles durchdringen.)  
(*Ichī o motte kore o tsuranuku.*) 一以貫之 51
22. Chūti's einer Finger(zeig). (*Gutei issui.*) 俱低一指 53
23. Unmittelbar auf die Person deuten, das Wesen schauend Buddha werden.  
(*Jikishi jinshin kenshō jōbutsu.*) 直指人身見性成佛 54
24. Tag um Tag ist guter Tag. (*Nichi-nichi kore kōjitsu.*) 日々是好日 56
25. Auf roter Glut eine Flocke Schnee. (*Kō-ro-jō itten no yuki.*) 紅炉上一点雪 57
26. Wo Fūryū nicht ist, ist Fūryū. (Nicht-Fūryū ist Fūryū.)  
(*Bu-Fūryū no tokoro kore Fūryū.*) 不風流處是風流 58
27. Mit dem Herzen das Herz weitergeben. (*I-shin den-shin.*) 以心伝心 60
28. Ein jedes Jahr hat einen Frühling. (*Issai issun ari.*) 一歲一春有 62
29. Der Menschen Dinge, alle sind wie das Roß des Alten von Sai.  
(*Ningen banji Sai-ō ga uma.*) 人間萬事塞翁馬 63
30. Eins. (*Ichī.*) 一 64
31. Verdorrter Baum begegnet keinem Frühling.  
(*Koboku haru ni awazu.*) 枯木不逢春 65
32. Föhrenrauschen. (*Shōfū.*) 松風 66
33. Des gewöhnlichen Lebens Herz und Sinn – das ist der Weg.  
(*Heizeishin kore michi.*) 平生心是道 67
34. Nicht ein einzig Ding ursprünglich. (*Honrai mu ichimotsu.*) 本來無一物 68
35. (Monden-) Helle allhinstrahlend, Tau lichtfunkelnd.  
(*Mei tenten, ro dōdō.*) 明展々露堂々 70
36. Allzeit ernstlich fege und reinige!  
(*Hibi ni tsutomete hosshiki seyo!*) 日々勤拭 71

37. Name und Nutzen miteinander aufgeben.  
(*Myō-ri kyō-kyū/Myōri tomo ni yasumu.*) 名利共休 72
38. Kraft zu Kraft. (*Riki i ki.*) 力困希 73
39. Goldhaar-Klinge, haarfeine Klinge. (*Kommōken Suimōken.*) 金毛劍吹毛劍 75
40. Geh, geh! Komm, komm! (*Koko! Rairai!*) 去々来々 76
41. *Ka(tsu)!* 喝 77
42. (Dir) zu Häupten unendlich strömende Flut, zu den Füßen unendlich strömende Flut.  
(*Zujō mamman, Kyakka mamman.*) 頭上漫々脚下漫々 78
43. Tausend Meilen gleicher Wind. (*Senri dōfū.*) 千里同風 79
44. Zehner-Ochse. (*Jūgyū.*) 十牛 80
45. Geh, trink Tee! (*Ch'ih ch'a ch'ü!/Kissako!*) 喫茶去 82
46. Schranke des Tores. (*Kan.*) 関 83
47. Wissen um das Genug. (*Chisoku.*) 知足 84
48. Gestern grün in Jahren, heute weißes Haupt.  
(*Sakujitsu no seinen, konnichi no hakutō.*) 昨日青年 今日白頭 86
49. Berg ruft Lebe-hoch! (*Yama wa banzai no koe o yobu.*) 山呼萬歲声 87
50. Dreißig Prügel. (*Sanjippō.*) 三十棒 89
51. Föhre tausend Jahre grün. (*Shōju sennen no midori.*) 松樹千年翠 91
52. Eine Blume erblüht, und du weißt um den Frühling der Welt; ein Blatt fällt, und du weißt um den Herbst der Welt.  
(*Ikka hiraite tenka no haru o shiru, 一花開知天下春  
ichiyō ochite tenka no aki o shiru.*) 一葉落知天下秋 93
53. Berges Farbe reinen-lauteren Wesens.  
(*San-shoku-sei-jō-shin.*) 山色清淨身 96
54. Wedel. (*Hossu.*) 扠子 98
55. Gott. (*Kami.*) 神 100
56. Föhren rauschen an den Mond-erglänzten Wassern.  
(*Kōgetsu shōfū o terasu.*) 江月昭松風 102
57. Mild Wetter weist auf reiches Jahr. (*Wa-ke chō hō-nen.*) 和气兆豊年 104
58. Tor auf! Viel fallendes Laub. (*Mon o hirakeba, rakuyō ōshi.*) 開門多落葉 105
59. Den Felsen durch *Ka'!*-Ruf öffnen. (*Kassekigan.*) 喝石巖 107
60. Jahr und Monat warten auf den Menschen nicht.  
(*Saigetsu hito o matazu.*) 歲月不待人 109